

Informationen zum Aufenthalt kolumbianischer Austauschschüler in Deutschland

Mit einem Austauschschüler Südamerika in den eigenen vier Wänden erleben!

„Wir haben durch C. nicht nur ein „Kind auf Zeit“ gehabt, sondern eine Familie auf der anderen Seite der Erde gewonnen. Das ist schön!“ – Zitat einer Gastfamilie -



Wann? - Zeitraum

Samstag, den 09. September 2017 – Samstag, den 24. Februar 2018 (Änderungen vorbehalten)

Voraussetzungen als Gastfamilie

Sie haben Kinder im Alter von 15-17 Jahren? Jüngere Kinder oder Kinder, die bereits aus dem Haus sind? Sind Alleinerziehend oder Patchwork-Familie? Berufstätig oder in Rente? Grundsätzlich kann fast jeder Gastfamilie werden! Es ist meist ein warmes Herz, ein offenes Ohr und etwas Zeit und Respekt vor Anderen, die wichtigste Kombination als Triebfeder für eine Entscheidung, ein „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Der Erfolg des Austausches ist also nicht davon abhängig, ob Sie dem Austauschschüler ein intensives Unterhaltungsprogramm bieten oder ein eigenes Zimmer zur Verfügung stellen.

Wer kommt?

Die 15-17-jährigen kolumbianischen Austauschschüler kommen von der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) - Colegio Alemán. Diese gehört zum Netzwerk von 140 Deutschen Auslandsschulen der Bundesrepublik Deutschland. Deutsch wird als erste Fremdsprache vom Kindergarten an gelehrt, sodass meist eine recht gute Verständigung mit Ihrem „Kind auf Zeit“ möglich ist.

Vorbereitung

Vor der Ankunft Ihres Gastschülers laden wir Sie gemeinsam mit anderen Gastfamilien zu einem Informationstreffen in Ihrer Region ein. Alle weiteren Informationen rund um Ihr „Kind auf Zeit“ erhalten Sie von uns per Post.

Bevor Ihr Gast zu Ihnen nach Hause kommt, findet für alle Austauschschüler ein einwöchiges Seminar in Berlin statt, bei dem wir die Austauschschüler auf ih-

ren Deutschlandaufenthalt vorbereiten. Von Berlin aus fahren wir mit den Austauschschülern per Zug in Ihre Wohnregion, wo Sie Ihren Gast an einem Bahnhof in Empfang nehmen können.

Gastfamilienaufenthalt und Schulbesuch

Während des Aufenthalts bei Ihnen organisieren wir keine weiteren Programme, die das Einleben in Ihre Familie stören könnten.



Da Schule ein wesentliches Lebensumfeld von jungen Menschen darstellt, sind alle Austauschschüler während Ihres Aufenthalts verpflichtet am Schulunterricht teilzunehmen. Dazu besteht die Möglichkeit an der Ihrer Wohnung nächstgelegenen öffentlichen Realschule oder des Gymnasiums. Im Zweifelsfall ist es die Schule, die Ihre eigenen Kinder auch besuchen. Da wir auf die Distanz schlecht entscheiden können, welche Schule in Ihrem Fall in Frage kommt, bitten wir um Ihre Mithilfe durch entsprechende Angaben auf unserem „Familienbogen“. Bitte klären Sie auch die Bereitschaft der von Ihnen ausgewählten Schule ab, einen Gastschüler aufzunehmen. Eine offizielle Anmeldung mit allen erforderlichen Daten und Profilen erfolgt durch das Humboldtteam. Die Einstufung sollte in die gleiche Klasse wie im Heimatland erfolgen, oder eine Klassenstufe drunter. Dies ist in der Regel eine 9. oder 10. Jahrgangsstufe.

Versicherung, Kosten und Taschengeld

Alle Gastschüler besitzen für die Dauer ihres Aufenthaltes in Deutschland eine Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherung. Eventuell anfallende Kosten für den Schulweg, Kleidung usw. bezahlt Ihr „Kind auf Zeit“ von seinem Taschengeld. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung bitten wir die Gastfamilien zu übernehmen.

Gut betreut

Wir vom Humboldtteam stehen Ihnen und Ihrem Gast vom ersten bis zum letzten Tag in jeglicher Hinsicht beratend und moderierend zur Seite. Eines unserer Ohren gehört Ihnen, das andere Ihrem Gast.

Egal ob Sie organisatorische Fragen haben, Ihr „Kind auf Zeit“ Heimweh bekommt, die „Chemie“ nicht stimmt oder es zu kulturellen Missverständnissen kommt, stehen wir Ihnen als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung. Bei Bedarf kommen wir auch gerne persönlich bei Ihnen vorbei.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über den beiliegenden „Familienbogen“.



Kolumbien ... Lust auf ein Abenteuer am anderen Ende der Welt?



Wer Kolumbien entdecken möchte und im Alter von 13-18 Jahren ist, der ist zum Gegenbesuch am Colegio Alemán Cali herzlich willkommen. Der Gegenbesuch ist auf freiwilliger Basis und individuell zu jedem Zeitpunkt möglich. Darüber hinaus findet ein Gruppengegenbesuch des Humboldtiums vom 29.09. – 03.11.2018 statt, unter Verwendung etwaiger Herbstferien, mit der Option auf Verlängerung bis 15.12.2018.

Eine entsprechende Ausschreibung erhalten Sie als Gastfamilie automatisch zugeschickt, nachdem sich Ihr Austauschschüler bei Ihnen eingelebt hat. Der Teilnehmerbeitrag beträgt ca. 2.700 € und umfasst: Vorbereitungswochenende in Frankfurt (Main), Flug ab Frankfurt (Main), Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherung! In Cali: Spanischsprachkurs, Schulbesuch, Schuluniform, Schulbustransfer, Mittagessen in der Schulmensa, Anmeldung bei der Ausländerbehörde, Verwaltungskostenpauschale. (Änderungen vorbehalten!). Der Gegenbesuch ist nicht verpflichtend. Mit der Entscheidung können Sie sich also noch Zeit lassen.

*„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“
(Guy de Maupassant)*

Kooperationspartner

Das Colegio Alemán de Cali

ist eine Deutsche Auslandsschule, die auf Spanisch unterrichtet, und nach dem Auslandsschulgesetz durch die Bundesrepublik Deutschland gefördert wird. Das Colegio Alemán wurde 1935 gegründet und liegt inmitten des schönen Stadtviertels „Ciudad Jardín“ auf einem Campus, der die Größe von ca. 10 Fußballfeldern einnimmt. Die Deutsche Schule Cali legt Wert auf die individuelle Förderung und Mehrsprachigkeit ihrer Schüler, sowie auf Begegnung der Kulturen. Sie ist eine landessprachige Schule mit Deutschunterricht ab der Vorschule und führt zur kolumbianischen Hochschulreife und dem gemischt-sprachigen „International Baccalaureate“.

Das Humboldtium

ist ein gemeinnütziger internationaler Verein für Bildung und Kulturdialog und wurde 2006 auf Initiative von Schulleitern Deutscher Auslandsschulen gegründet. Mit unseren Austausch- und Begegnungsprogrammen fördern wir Mehrsprachigkeit, Kulturverständnis und internationale Studierfähigkeit, und werben mit unseren Programmen für eine Welt in der kulturelle Vielfalt als Reichtum erkannt wird. Denn wie unser Namensgeber Alexander von Humboldt einmal sagte:

„Die gefährlichste Weltanschauung ist die Weltanschauung der Leute, die die Welt nie gesehen haben.“

Über Kolumbien

auch das Land des ewigen Frühlings genannt, ist die Heimat von Shakira. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Das Bild, das die Welt von diesem sanften Land hat, ist nicht identisch mit der Wirklichkeit! Kolumbien ist reich an Naturschätzen: ob wundervolle Strände an der Karibikküste oder am Pazifik, schneebedeckte Gipfel im Hochgebirge der Anden oder dicht bewachsener Regenwald im Amazonasgebiet. Kolumbien erstreckt sich voller Vielfalt über den südamerikanischen Kontinent. Nach den Städten Bogotá und Medellín gehört Cali zu den bevölkerungsreichsten Städten Kolumbiens und gilt als die „Hauptstadt des Salsa“, da hier eines der größten Salsafestivals der Welt stattfindet. Cali bietet eine angenehme Atmosphäre und ist mit seinem kleinen Stadtzentrum und dem Fluss Cali besonders attraktiv, und manchmal während der zwei Wetter, zeigt sich auch ein Regenbogen...

So erreichen Sie uns in Deutschland:

Humboldtium
Verein für Bildung und Kulturdialog
Königstraße 20
70173 Stuttgart
Telefon 0711 222 14 01
Telefax 0711 222 14 02
ute.borger@humboldtium.com
www.humboldtium.com